



25.04.2012 – 14:09 Uhr

## ikr: Unterstützung des Hilfswerks Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Auch in diesem Jahr unterstützt die Regierung das Hilfswerk Liechtenstein mit rund 120'000 Franken. Neben dem Jahresbeitrag an das Hilfswerk übernimmt die Regierung die Transportkosten der Organisation. Das Hilfswerk Liechtenstein bezweckt die Linderung materieller Not, indem es Hilfsgüter und Spenden im ganzen Land sammelt und Bedürftigen zukommen lässt.

Bereits seit Jahren kommt die Regierung im Rahmen der Not- und Wiederaufbauhilfe für die Transportkosten des Hilfswerks Liechtenstein auf. Im Jahr 2011 konnte die Organisation Hilfsgüter für rund 1.4 Millionen Franken an in Armut lebende Menschen liefern. Die anfallenden Transportkosten beliefen sich im Jahr 2011 auf rund 100'000 Franken, womit rund 186 Tonnen Hilfsgüter nach Osteuropa und Afrika geliefert werden konnten. Mit sieben Kleintransportern wurden beispielsweise rund 20 Tonnen Hilfsgüter nach Polen geliefert, wo eine lokale Caritas-Organisation die Güter an Obdachlosen-, Behinderten-, Kinder- und Jugendheime, Frauen- und Waisenhäuser sowie an ein Blindenzentrum verteilte.

Zusätzlich zur Übernahme der Transportkosten erhält das Hilfswerk Liechtenstein von der Regierung einen Jahresbeitrag von 20'000 Franken. Damit wird die dringend benötigte Arbeit der Organisation unterstützt, welche nur durch den Einsatz von zahlreichen Freiwilligen ermöglicht wird. Alleine im Jahr 2011 leisteten die freiwilligen Helferinnen und Helfer über 22'500 Arbeitsstunden.

Kontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten  
Manuel Frick  
T +423 236 76 84

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100717185> abgerufen werden.